



Freie und Hansestadt Hamburg

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung

Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung
Felix-Dahn-Straße 3, 20357 Hamburg

An die Schulleitungen

- der allgemeinbildenden Schulen
- der berufsbildenden Schulen

Regine Hartung und Team
Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung

Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung (LI)
Abteilung Beratung – Vielfalt, Gesundheit
und Prävention

Nachrichtlich: schulischer Personalrat

Tel.: + 49 40 428842 –581/-583
E-Mail: interkultur@li-hamburg.de

11.02.2022

Ausschreibung der 6. Qualifizierung zur Interkulturellen Koordination für Lehrkräfte alle Schulformen

Anmeldung bis zum 20.06.2022/ Informations-VA am 12.5. bzw. 7.6.2022

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ab dem Schuljahr 2022/2023 bietet das Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung in Kooperation mit der Koordinierungsstelle Weiterbildung und Beschäftigung e.V. (KWB) zum 6. Mal die bewährte Qualifizierung zur Interkulturellen Koordination für Lehrkräfte aller Hamburger Schulformen an.

Ziele und Kompetenzen:

In dieser Qualifizierung werden Lehrkräfte als diversitätsbewusste/ diskriminierungskritische Schul(entwicklungs)berater/-innen ihrer Schule ausgebildet. Sie erwerben grundlegende Kompetenzen in den drei Themenfeldern:

- 1) Anti-Bias-Ansatz: vorurteilsbewusste Bildung/diskriminierungskritische Pädagogik
- 2) Diversitätsbewusste Schulentwicklung: Unterrichts-, Organisations- und Personalentwicklung
- 3) Interne und externe Vernetzung: Unterstützungsangebote, Fachaustausch und Coaching

Während und nach der Qualifizierung erarbeiten sie Praxisstrategien für diversitätsbewusste Schulentwicklung und setzen diese in Absprache mit der Schulleitung und dem Kollegium um.

Zielgruppe:

sind Hamburger Lehrkräfte aller Schulformen, die Interesse an der thematischen Ausrichtung der Qualifizierung haben und mindestens über 2 Jahre Berufserfahrung verfügen. Es können sich pro Schule 1 Person, im Ausnahmefall (z.B. bei 2 Standorten) 2 Personen pro Schule bewerben.

Hintergrund

Damit Schülerinnen und Schüler die gleichen Chancen haben ihr Potenzial zu entfalten, bedarf es Personal und Strukturen, die auf einen Umgang mit Diversität ausgerichtet sind. Studien belegen, dass Schulen, die auf diversitätsbewusste Schulentwicklung setzen und den Abbau von Bildungsbarrieren als gemeinschaftliche Aufgabe verstehen, ihre professionellen Arbeitskulturen weiterentwickeln, das Schulklima verbessern und zur Steigerung der Schulerfolge beitragen können (vgl. Gomolla 2016, 2019).

Auswahlkriterien:

Es stehen 18 Plätze für die Qualifizierung zur Verfügung. Gehen mehr als 18 Bewerbungen ein, werden Kolleginnen und Kollegen bevorzugt,

- deren Schule im Sinne einer lernenden Organisation Bildungsbarrieren abbauen möchte bzw. Schulen, die eine konkrete Umsetzung zur diversitätsbewussten/ diskriminierungskritischen Öffnung zeitnah geplant haben,
- deren Motivationsschreiben aussagekräftig in Bezug auf die spätere Tätigkeit als Interkulturelle Koordination ist,
- die zur fachlichen Kompetenz und Heterogenität der teilnehmenden Gruppe beitragen (in Bezug auf Schulform, Stadtteil, Sozialindex der Schule bzw. Geschlecht, Herkunft des/der Bewerber/-in u. a.). Dieses Auswahlkriterium ist besonders wichtig.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen sind nach Integrationsgesetz bei gleicher Qualifizierung zu bevorzugen. Sollten es nach Bewerbungsschluss mehr gleichrangige Bewerberinnen und Bewerber als Plätze geben, entscheidet das Los.

Rahmenbedingungen:

Die Fortbildung umfasst 100 Stunden verteilt auf die Schuljahre 2022/2023 sowie 2023/2024 Termine, vgl. Anhang anbei.

Die Teilnahme ist inklusive der Vor- und Nachbereitungszeit in vollem Umfang auf die Arbeitszeit anrechenbar (vgl. Schreiben der Amtsleitung vom November 2012). Auch die Fahrtzeiten werden entsprechend der „Dienstvereinbarung über Regelungen zur Organisation und Förderung von Fort- und Weiterbildung für die Zielgruppen des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung (LI) an staatlichen Schulen in Hamburg“ auf die Arbeitszeit angerechnet. Bitte beachten Sie auch die Hinweise des Gesamtpersonalrates: <https://li.hamburg.de/tagungen/13672322/hinweise-gpr/>.

Anforderungen an den Qualifizierungsnachweis:

Die Teilnehmer/-innen erhalten für jede besuchte Veranstaltung eine Bescheinigung über ihre Teilnahme (über Dauer und Inhalt der Veranstaltungen). Wenn mindestens 90 Stunden (90%) der Teilnahme nachgewiesen werden können, erhalten sie einen Qualifizierungsnachweis (bei darüber hinaus gehenden entschuldigten Fehlzeiten sind Ausgleichsmöglichkeiten in Absprache mit dem Anbieter möglich).

Informationsveranstaltungen zur 6. Qualifizierung:

1.) Online-Info-VA am Do, 12.5.2022, 16-17:30 Uhr, TIS-Nr: 223215801

2.) Zweite Info-VA in Präsenz zur 6. Qualifizierung zur Interkult. Koordination

sowie Projektpräsentation & Zertifikatsverleihung der 5. Qualifizierung zur Interkult. Koordination

Termin: Di, 7.6.2022 von 16-19 Uhr

Ort: LI Hamburg (vorbehaltlich der Entwicklung des Corona-Geschehens)

TIS-Nr: 223210304

Bewerbung:

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung bis zum **20.06.2022** und nutzen Sie dafür bitte das **Bewerbungsformular in Anlage 2**.

Bei Fragen steht Ihnen die Beratungsstelle Interkulturelle Erziehung unter der E-Mail interkultur@li-hamburg.de gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Regine Hartung und Team

Anlage:

Programm der Qualifizierung zur Interkulturellen Koordination 2022–2024

1. Anti-Bias/vorurteilsbewusste Pädagogik	Fr, 23./ Sa, 24.09.2022	9 - 16 Uhr
2. BIE-Fachtag (öffentlich)	Di, 1.11.2022	16 - 19 Uhr
3. Anti-Bias/vorurteilsbewusste Pädagogik	Fr, 18./Sa, 19.11.2022	9 - 16 Uhr
4. Diskriminierungskritische Schulentwicklung I: Was ist das und wie geht das?	Mo, 16.1.2023	9 - 16 Uhr
5. Fachgespräche mit den Schulleitungen und den IKOs zur Tätigkeit und Rolle	Februar – April 2023	1,5 Stunden n.V.
6. Rassismus im Unterricht (öffentlich)	Di, 14.02.2023	16 - 19 Uhr
7. Diskriminierungskritische Unterrichtsentwicklung	Mo, 27.03.2023	9 - 16 Uhr
8. Diskriminierungskritische Schulentwicklung II: Projektplanung	Mo, 24.04.2023	15 - 19 Uhr
9. Diversitätssensible Elternkooperation / Vernetzung (öffentlich)	Do, 25.05.2023	15 - 19 Uhr
10. Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt in der Schule	Mo, 19.6.2023	16 - 19 Uhr
11. Diversitätssensible Beratung und Antidiskriminierungsberatung	Do, 14.09.2023	9 - 16 Uhr
12. Das Kollegium ins Boot holen – Öffentlichkeitsarbeit und PR nach innen und außen	Do, 05.10.2023	16 - 19 Uhr
13. BIE-Fachtag 2023 (öffentlich)	Do, 12.10.2023	15 - 19 Uhr
14. interreligiöse Fragen in der Schule in der Centrum-Moschee (öffentlich)	Di, 28.11.2023	16 - 19 Uhr
15. Leistungsfeststellung und Kollegiales Coaching	Mo, 16.01.2024	16 - 19 Uhr
16. Umgang mit diskriminierenden Äußerungen/ Demokratiebildung	Di, 27.02.2024	9 - 16 Uhr
17. Neuzugewanderte Schüler/-innen & Kooperation mit Sprachlernberatungen und Förderkoordinationen	Mo, 08.04.2024	16 - 19 Uhr
X. Fachveranstaltung für Schulleitungen Leitungshandeln + diversitätsbewusste/ diskriminierungskritische Schulentwicklung	Do., 18.04.2024	15 - 18 Uhr
18. Kollegiales Coaching/ Vorbereitung der Projektpräsentationen	Di., 07.05.2024	16 - 19 Uhr
19. Zertifikatsverleihung/ Projektpräsentationen und Informationsveranstaltung für den 7. Durchgang (öffentlich)	Di., 04.06.2024	16 - 19 Uhr

Ort: je nach Entwicklung des Pandemiegeschehens: online
bzw. im Landesinstitut Hamburg oder in der KWB e.V. (City Nord)